

JUGENDKONZEPT

Tennisclub Blau Weiß Heppenheim

Heppenheim, 12.11.2018

Joca / Marc / Suzanne / Trainer Team



Agenda



-
1. Ausgangssituation & Zielsetzung
 2. Bereich Breitensport: Definition/Konzept
 3. Bereich Leistungssport: Definition/Konzept/Fördervoraussetzungen
 4. Trainingsorganisation
 5. Verantwortlichkeiten
 6. Kommunikation
 7. Kontrolle & Qualitätssicherung
 8. Zeitplan
-

1. Ausgangssituation & Zielsetzung



Der Tennisclub Blau Weiß Heppenheim e.V. verfolgt den Zweck und die Aufgabe den Tennis-, Jugend und Breitensport zu fördern. Hierbei wird besonderer Wert auf die Kombination von Leistungs- und Breitensport gelegt. **Der TCH e.V. hat eine Anzahl von ca. 135 Jugendlichen und möchte die Talente der vielen jungen Tennisspieler optimal fördern und Ihnen den Spaß am Tennissport vermitteln.**

Ziel der Jugendarbeit ist es, möglichst viele Jugendliche in Jugendmannschaften einzusetzen und, darauf aufbauend, an die Erwachsenenmannschaften heranzuführen. **In Verbindung mit der sportlichen Fähigkeit soll auch die gesundheitliche und soziale Persönlichkeitsentwicklung unterstützt werden.**

Das Betreuen der Jugendlichen und Kinder durch fachlich geschultes Trainerpersonal (DTB-Trainerlizenz) ist eine wichtige Aufgabe in unserem Verein. **Dabei stehen zunächst der Spaß und die Freude im Vordergrund, mit der sie an den Tennissport herangeführt werden.**

Engagierten und leistungsbereiten Kindern bieten wir darüber hinaus entsprechende Förderungsmöglichkeiten an.

Ein weiteres Ziel ist es für die Zukunftssicherung die Jugendlichen möglichst lange sportlich und gesellschaftlich integrieren zu können, damit sie später, unabhängig von Ihrem Leistungspotenzial, im Klub Verantwortung und Aufgaben übernehmen und auch weiterhin im TCH spielen werden.

2. Bereich Breitensport

DEFINITION & KONZEPT



Definition Breitensport

Zum Bereich Breitensport gehören alle Kinder & Jugendlichen, welche regelmäßig am Vereinstraining teilnehmen und welche (potenziell) an der Medenrunde teilnehmen können und wollen.

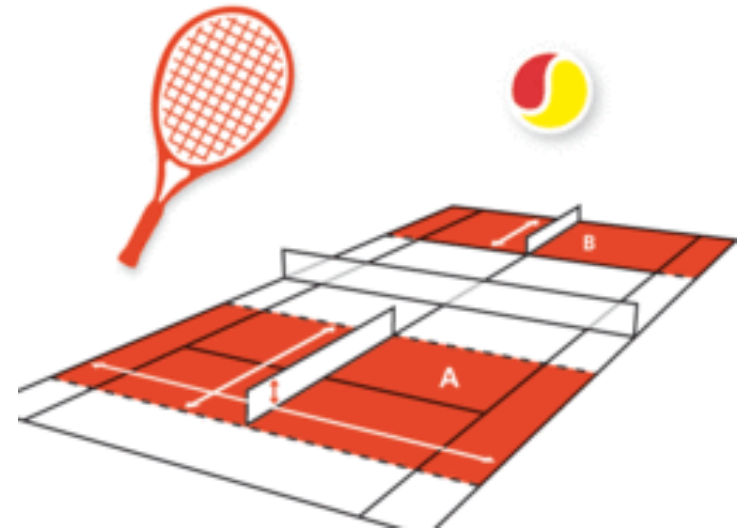
Maßnahmen Breitensport

- a. Tennistraining mit geschulten Trainerpersonal (DTB-Lizenztrainer)
- b. Play und Stay ITF Konzept
- c. Lehrgänge/Camps als Vorbereitung auf die Freiluftsaison
- d. Konditionstraining/Koordinationstraining
- e. Veranstaltungen von Spaß- und Turnierevents
- f. Training zwischen leistungsstärkeren- und schwächeren Spielern/innen
Turnierplanung falls gewünscht (LK –Turniere, Kreismeisterschaften, Tageturniere)
- g. Berücksichtigung der Trainingswünsche (2er, 3er oder 4er Gruppe)

Play + Stay Konzept des ITFs



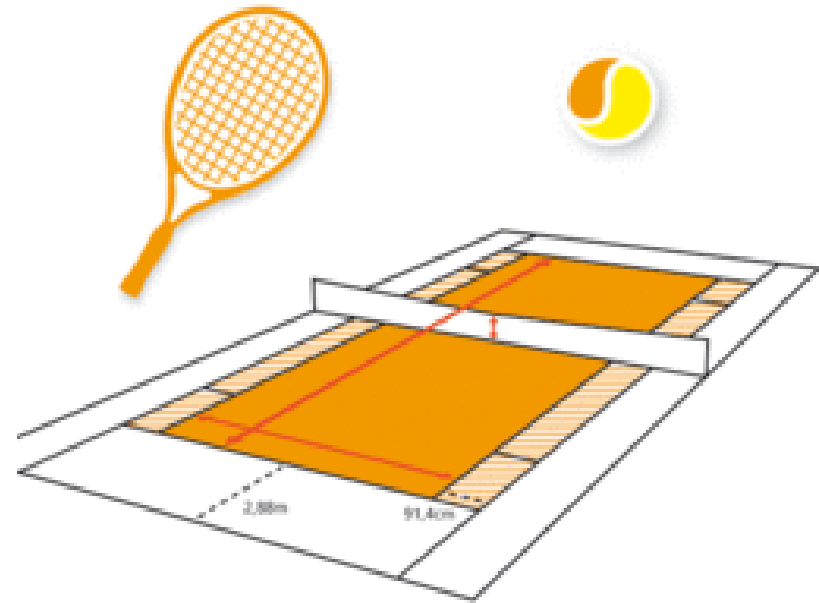
- Alter: 5-8 Jahre
- Bälle: rot, druckreduziert, Bälle sind größer
- Schläger: 43 - 58 cm
- Platz: Kleinfeldnetzanlage



Play + Stay Konzept des ITFs



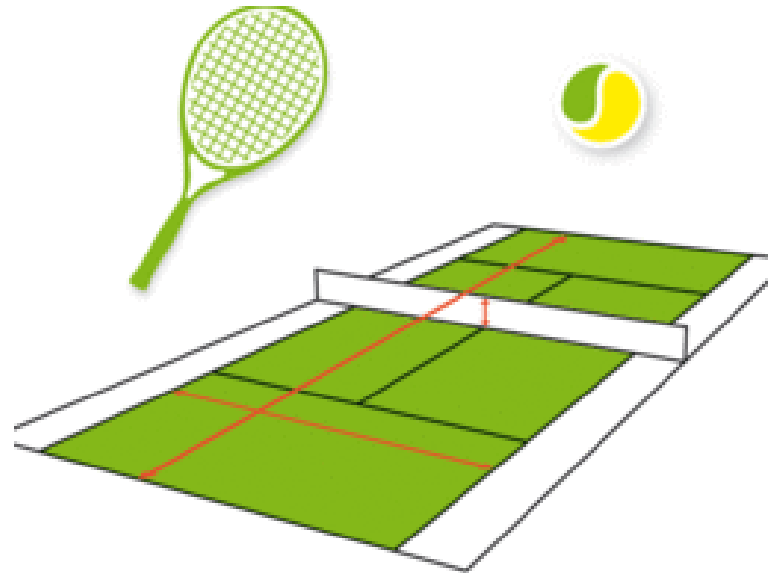
- .Alter: 7-11 Jahre
- .Bälle: orange, 50 % druckreduziert
- .Schläger: 58-66 cm
- .Platz: Midcourt



Play + Stay Konzept des ITFs



- Alter: 8-15 Jahre
- Bälle: grün, 25 % druckreduziert
- Schläger: 63-66 cm
- Platz: normales Tennisfeld



3. Bereich Leistungssport 1/2

DEFINITION & KONZEPT



A) Definition Leistungssport:

Zum Bereich Leistungssport gehören alle Kinder & Jugendlichen, welche sich entweder für die DTB-Juniorenrangliste qualifiziert haben oder Mitglied im Bezirkskader sind oder mindestens an 4 DTB Turnieren in einer Saison teilgenommen haben.

B) Maßnahmen Leistungssport

- a. Tennistraining mit geschulten Trainerpersonal (DTB-A/B-Lizenztrainer)
- b. Konditionstraining/Koordinationstraining
- c. Training mit Sparringspartnern
- d. Lehrgänge und Camps (auch Konditions- und Koordinationslehrgänge- vor allem in den Ferien)
- e. Vorbereitungsturniere auf die Saison (Klubturnier/Wilson Trophy u.a.) in Absprache mit dem Trainerteam mit anschließender Spielanalyse.
- f. Videoschulungen, Theorie- und Taktiktraining
- g. Trainings- und Turnierplanung mit den jeweiligen Trainern
- h. Turnierbegleitung optional

Teilnehmer im Leistungskader erhalten bei max. 4 DTB-Turnieren im Jahr die Gebühren vom Verein erstattet, sofern sie dort mindestens das Viertelfinale erreicht haben (nicht kampflös).

3. Bereich Leistungssport 2/2

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN LEISTUNGSKADER



- a. Zusage vor Saisonbeginn, am regelmäßigen Training und an den Mannschaftswettbewerben der folgenden Saison teilzunehmen.
Ebenso ist die Teilnahme an den Jugendclubmeisterschaften, der Wilson Trophy und an den Bezirksmeisterschaften vorgesehen.
- b. Die Teilnahme an mindestens 3 weiteren DTB-Turnieren. Diese werden in der Sommersaison mit dem Trainerteam abgestimmt.
- c. Teilnahme am Konditionstraining, falls nicht eine Ausgleichssportart ausgeübt wird.
- d. Sportliches Verhalten in dem Bewusstsein, eine Vorbildfunktion auszufüllen. Faires Verhalten und korrektes Benehmen den Schiedsrichtern, Betreuern, Eltern und Gegnern gegenüber.
- e. Bereitschaft, sich am sportlichen Ablauf des TCH zu beteiligen, z. B. durch Mithilfe bei sportlichen Klubveranstaltungen.

4. Trainingsorganisation



- a. Es können nur aufgenommene Mitglieder des TCH am Training teilnehmen.

- b. Die Jugendlichen sollten in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien Ihren Stundenplan dem Cheftrainer/Trainer Team oder Jugendwart melden, damit das Training schnellstmöglich und zeitnah organisiert werden kann.

- c. Der Wintertrainingsplan wird kurz vor Beginn der Hallensaison bekannt gegeben.

- d. Der Sommertrainingsplan wird im April bekannt gegeben.

5. Verantwortlichkeiten für Trainingsorganisation & Jugendkonzept



- a. Die Koordinierung des mit dem Jugendtraining betrauten Trainerteams liegt unter der Führung des Cheftrainers Joca Djordjevic. Dabei werden die Trainer im Rahmen der Trainingskonzeption und Leistungsstärken der Spieler entsprechend auf die Trainingsgruppen aufgeteilt.
- b. Trainer Team: Cheftrainer Joca, Karsten, Axel, Selim, Benny, Raphael, Patrizia, Susanne, An-Kathrin und Janik
- c. Die Beurteilung zur Förderungswürdigkeit trifft der Cheftrainer in absprache mit dem Sport-Vorstand (Jugendwart & Vorstand Leistungssport).

6. Kommunikation



a. Die Kommunikation zwischen Eltern, Kindern, Trainern und Jugendwart/Sportwart Leistungssport ist sehr wichtig.

Die Kinder sollen sich im TCH wohl fühlen, denn nur dann ist eine Integration in die Clubgemeinschaft und der damit verbundene sportliche Erfolg möglich.

Aus diesem Grund können und werden die Eltern regelmäßig Rückmeldung über die Entwicklung Ihrer Kinder erhalten.

b. Wir pflegen aktiv die Kommunikation zwischen Eltern, Trainern und Jugendwart/Sportwart Leistungssport bezüglich der Trainingsabsprachen, Trainingsumfang und Trainingszeiten.

7. Kontrolle & Qualitätssicherung



- a. Die jeweils zuständigen Trainer notieren unentschuldigte Fehlzeiten, Unpünktlichkeit und Fehlverhalten der Spieler/innen. Falls nötig erfolgt eine Rückmeldung an die Eltern.

- b. Die Einsatzbereitschaft bei den Medenspielen wird registriert.

- d. Durch Trainermeetings werden Erfahrungen, Verhalten der Kinder, Einsatzbereitschaft, Leistungs- und Trainingsfortschritte ausgetauscht.

- e. Bei häufigen Verstößen gegen die Vorgaben entscheiden der Jugendwart/Sportwart Leistungssport in Absprache mit den Trainern, ob der/die Spieler/in weiter an den Trainingseinheiten und/oder Wettkämpfen teilnehmen kann.

8. Zeitplan/nächste Schritte



- Das TCH Jugendkonzept soll bis zum Beginn der neuen Medenrunde, ab Anfang Mai, eingeführt werden.
- Insbesondere soll bis dahin auch geklärt werden, wie hoch der Förderbetrag des TCH für das Jugendkonzept ist und wer das geplante Konditionstraining durchführen wird.
- In einer weiteren Elternsitzung im April nächsten Jahres wird der Cheftrainer & der Sportvorstand Feedback zu den Fortschritten der Kinder & Jugendlichen während des Wintertrainings und zu den Zielen für die gemeldeten Jugendmannschaften des TCH geben.

- *Fragen ?*
- *Feedback?*
- *Vorschläge?*



VIELEN DANK FÜR EUREN
BESUCH & EURE FRAGEN !

JOCA / SUZANNE / MARC